

Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. med. Jürgen Weiss	Leitender Arzt, Frauenklinik, Luzerner Kantonsspital
Dr. med. Kerstin Blickenstorfer	Oberärztin, Klinik für Reproduktions- Endokrinologie, USZ
Prof. Dr. med. Bruno Imthurn	Klinikdirektor, Klinik für Reproduktions- Endokrinologie, USZ
Dr. med. Alexandra Kohl Schwartz	Oberärztin, Klinik für Frauenheilkunde, Inselspital Bern
Prof. Dr. med. Brigitte Leeners	Leitende Ärztin, Klinik für Reproduktions- Endokrinologie, USZ
Dr. med. Margarethe Rossmanith	Oberärztin, Klinik für Reproduktions- Endokrinologie, USZ
PD Dr. med. Ruth Stiller	Oberärztin, Klinik für Reproduktions- Endokrinologie, USZ

Wir danken folgenden Firmen für das Teil-sponsoring des Symposiums. Sie verpflichten sich das Symposium unabhängig von der Verordnung und Abgabe ihrer Medikamente zu unterstützen.



Klinik für Reproduktions-Endokrinologie

Zyklusstörungen: Neue Diagnosekriterien – neue Behandlungsgrundsätze

Einladung und Programm
Donnerstag, 23. Mai 2019, 15.00 – 18.00 Uhr
Grosser Hörsaal NORD1, Universitätsspital Zürich

Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Zyklusstörungen wie die Amenorrhoe sind häufige gynäkologische Symptome, die überwiegend endokrine Ursachen haben. Eine zügige und zielgerichtete Abklärung der Amenorrhoe ist wichtig, insbesondere auch zum Ausschluss ernsthafter Erkrankungen.

Ursprünglich als Klimakterium praecox bezeichnet spricht man heute von prämaturer Ovarialinsuffizienz (POI). Wie soll man bei Verdacht auf eine POI vorgehen? Die ESHRE hat dazu international gültige Guidelines erarbeitet und publiziert. Gerne stellen wir sie Ihnen vor.

Die Rotterdam-Kriterien zur Diagnose eines PCOS wurden 2003 eingeführt und im letzten Jahr von einem internationalen Konsortium überarbeitet. Welche Neuerungen sind davon wichtig für die Praxis?

Sie sehen, es gibt bei der Abklärung und Therapie von Zyklusstörungen diverse Neuerungen, die wir gerne mit Ihnen diskutieren.

Ich freue mich, Sie an unserem Symposium persönlich begrüßen zu dürfen, und grüsse Sie bestens



Prof. Dr. med. Bruno Imthurn

Leitung und Organisation

Prof. Dr. med. Bruno Imthurn
Klinik für Reproduktions-Endokrinologie
Universitätsspital Zürich

Tagungsort

Grosser Hörsaal NORD1
Frauenklinikstrasse 10, 8091 Zürich

Credits

SGGG: 3 Credits Kernfortbildung

Podcasting

www.gynlearning.ch

Programm

15.00

Einleitung

Bruno Imthurn

Algorithmus zur Abklärung der sekundären Amenorrhoe

Alexandra Kohl Schwartz

Prämatüre Ovarialinsuffizienz (POI) – Die ESHRE-Guidelines

Margarethe Rossmanith

PCOS – Diagnose und Management: Empfehlungen 2018 des International PCOS-Networks

Ruth Stiller

Pause

PCOS – Nicht nur eine somatische Erkrankung

Brigitte Leeners

Bioidentische Hormone – Vorteile? Nachteile?

Kerstin Blickenstorfer

Der geeignete Gestagenzusatz – Typ, Applikation, Dosierung

Jürgen Weiss

18:00

Apero